

[20641.] Geschäftsführer-Stellegesuch.
— Ein erfahrener Buchhändler mit besten Referenzen, bisher 8 Jahre in einem Hause, sucht pr. 1. Juli c. oder früher Stellung, auch für Buchführung etc. Gef. Offerten unter P. 24. durch die Exped. d. Bl.

[20642.] Ein junger Mann, der 4 Jahre lang in einer grösseren Berliner Sortiments- und Verlagshandlung thätig gewesen und von seinem jetzigen Herrn Prinzipal aufs beste empfohlen wird, sucht bei bescheidenen Ansprüchen ausserhalb Berlins Stellung. Betreffender hat eine gute Handschrift und ist bereit, 1—2 Monate als Volontär zu arbeiten. Antritt kann sofort erfolgen. Gef. Offerten erbeten durch Herrn A. G. Liebeskind in Leipzig unter der Bezeichnung R. K. Berlin.

[20643.] Ein Bursche mit guter Handschrift sucht i. e. hies. Buchhdlg. Stelle a. Schreiber. Gef. Off. u. D. S. durch die Exped. d. Bl.

Bermischte Anzeigen.

Magdeburg, im April 1880.

[20644.] P. P.

Im Einverständniss mit dem Comité des am 17. bis 20. Mai d. J. zu Hamburg stattfindenden

Dritten Deutschen Lehrer-Tages und der damit verbundenen Lehrmittel-Ausstellung

beabsichtige ich, das im meinem Verlage erscheinende Fach-Journal:

Magazin

für

Lehr- und Lernmittel

während der Dauer dieser Zusammenkunft in den Versammlungs- und Ausstellungslocalen auszulegen und jedem der Besucher der Ausstellung und Beiwohner der Versammlung 1 Exemplar gratis zu überreichen.

Der Besuch aus allen Theilen Deutschlands wird voraussichtlich ein sehr bedeutender werden und das Magazin für Lehr- und Lernmittel, sowie die darin enthaltenen Inserate eine weite Verbreitung finden.

Ich lade Sie nun zu einer Insertion

Ihrer Artikel

in der Ausstellungs-Nummer

ergebenst ein und bemerke, dass die Petitzeile oder deren Raum = 9 Cm. breit

nur 25 \mathcal{A}

kostet.

Sollten Sie geneigt sein, von einer so günstigen Gelegenheit Gebrauch zu machen, so bitte ich Sie, Ihre Aufträge gefällig umgehend direct einzusenden.

Ergebenst

Carl Friese, Verlagshandlung.

[20645.] **C. G. Theile,**
Commiss.-, Sortim.- u. Verlagshdlg.
in Leipzig, Königsstr. 12,
(gegr. 1. Januar 1872)

übernimmt unter exacter und billiger Ausführung Commissionen sowie Auslieferungsläger, — besorgt auch Baarsortiment zu geringem Provisionssatze.

Inserate.

[20646.]

Dr. Uhlworm's Botanisches Centralblatt!

P. P.

Zur erfolgreichen Insertion empfehle ich Ihnen das

wöchentlich erscheinende

Botanische Centralblatt, herausgegeben von Dr. Uhlworm. Auflage 1500 Exemplare.

Insertionspreise:

Für die durchlaufende Zeile 40 \mathcal{A} .

„ „ $\frac{1}{2}$ Seite 16 \mathcal{M}

„ „ $\frac{1}{2}$ Seite 8 \mathcal{M} } netto.

„ „ $\frac{1}{4}$ Seite 4 \mathcal{M}

Bei dreimaliger Insertion derselben Anzeige 20% Rabatt.

Beilagegebühren:

Für einmalige Beilage von $\frac{1}{2}$ Bg. 12 \mathcal{M}

„ „ „ von $\frac{1}{4}$ Bg. 18 \mathcal{M}

Das Botanische Centralblatt hat in allen Theilen der Welt Abonnenten und wird nicht nur von Fachgelehrten und Bibliotheken, sondern auch von Gärtnern, Optikern, Chemikern, etc. vielfach gelesen. Ihrem geneigten Auftrag entgegensehend, zeichne ich mit Hochachtung

ergebenst

Cassel, Mai 1880.

Theodor Fischer.

[20647.]

Inserate

finden wirksame Verbreitung durch

„Die Gegenwart.“

Wochenschrift für Literatur, Kunst und öffentliches Leben,
herausgegeben von Paul Lindau.

Die Gebühren betragen 30 \mathcal{A} pro dreigespaltene Petitzeile.

Die Inserate bilden einen integrierenden Theil der „Gegenwart“, bleiben daher dauernd erhalten, und dringen bei der weiten Verbreitung und hervorragenden Stellung des Blattes in die besten Kreise des bücherkaufenden Publicums.

Beilagen nach vorheriger Verabredung.

Berlin W., Behrenstrasse 4.

Georg Stilke.

Schweizer. Annoncen-Expedition

Orell, Füssli & Co.,

Zürich — Basel — St. Gallen

Bern.

[20648.]

Wir empfehlen uns den Herren Verlegern zur Vermittlung ihrer

Annoncen für die Schweiz

und sind in der Lage, denselben bei Zuwendung ihrer Gesamtaufträge ganz bedeutend ermässigte Preis-Offerten zu machen. Die Beifügung von Sortimentsfirmen je für die betreffenden Städte wird genau nach Vorschrift angeordnet. — Zeitungskataloge und Kostenvoranschläge gratis.

[20649.]

Anzeigen über:

Im Preise herabgesetzte Bücher, Musikalien und Kunstfachen

finden eine große, zweckentsprechende Verbreitung im Allgem. Literar. Wochenbericht bei außerordentlich billiger Berechnung. Wir nehmen solche Anzeigen im Text auf und berechnen

nur 5 \mathcal{A} pro Beile.

Wir bitten, diese günstige Offerte recht oft zu benutzen.

Exped. d. Allgem. Literar. Wochenberichts
in Leipzig.

Als bestes, erfolgreichstes u. billigstes

[20650.] Vertriebsmittel

empfehlen wir den Herren Sortimentern unsern weit verbreiteten

Allgem. Literar. Wochenbericht

zur Vertheilung an bessere, besonders auswärtige Kunden. Wir berechnen pro Quartal:

Expl. 5. 7/6. 11/10. 25. 50.

mit 3 \mathcal{M} 3 \mathcal{M} 50 \mathcal{A} . 5 \mathcal{M} 8 \mathcal{M} 10 \mathcal{M}

Expl. 100 200. 500. 1000.

mit 18 \mathcal{M} 34 \mathcal{M} 65 \mathcal{M} 120 \mathcal{M}

Einzelne Exemplare à 75 \mathcal{A} . Firmenaufdruck 1 \mathcal{M} 50 \mathcal{A} .

Exped. d. Allgem. Literar. Wochenberichts
in Leipzig.

Ueber Berg und Thal.

[20651.]

Organ des Gebirgsvereins
für die Säch.-Böhm. Schweiz.

Jährlich 12 Nummern 2 \mathcal{M}

Ausl. 2000.

Inserate die 3 gespaltene Zeile
nur 10 \mathcal{A} no.

Bücher, Karten u. die Säch. Schweiz, das Erzgebirge, die Säch. Lausitz betr. können zweckmäßiger nicht inserirt werden, als in diesem Vereinsorgan, dem sich verschiedene verwandte Vereine seit Neujahr angeschlossen haben; das Blatt erscheint am 15. jeden Monats.

C. G. Reinhold & Söhne in Dresden.

Recensionsexemplare werden prompt an die Redaction befördert.

Zur gef. Notiz!

[20652.]

Wir machen hiermit wiederholt bekannt, daß wir Remittenden von unseren Modejournalen nur innerhalb des betreffenden Quartals zurücknehmen, und werden uns in allen vorkommenden Fällen auf diese unsere Anzeige, die wir dreimal im Börsenblatt aufnehmen lassen, berufen.

Gutschriften von unseren Journalen, die wir nur baar versenden, auf Conto „Hoffmann & Ohnstein“ bleiben vollständig unberücksichtigt, da beide Firmen streng getrennte Conti führen.

Leipzig.

Expedition des Moniteur universel des
Modes de Paris

(Hoffmann & Ohnstein).